

## Schüler sammeln "Grüne Meilen"

In Bürstadt werden ab sofort wieder "Grüne Meilen" gesammelt. Schüler engagieren sich als Klimaschützer, indem sie sich auf umweltschonende Weise auf den Weg in die Schule machen.

**BÜRSTADT.** In Bürstadt wie auch in anderen Gemeinden und Städten in Deutschland werden ab sofort wieder "Grüne Meilen" gesammelt. Vor diesem Hintergrund engagieren sich Kinder als Klimaschützer, indem sie sich auf umweltschonende Weise auf den Weg in die Schule machen. Zu Fuß, mit dem Velo, oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Die Schillerschule hat schon vorweg eine Auftakt-Party gefeiert, ehe es ab heute richtig losgeht damit.

Auf dem Schulhof wurde getanzt und gesungen. Mehr als sechshundert Schülerinnen und Schüler hatten sich am vergangenen Freitag auf dem Areal in der Schillerschule versammelt. Dort stimmten sie sich auf die Aktion "Grüne Meile" ein, die heute bundesweit ihren Anfang nimmt. Die ganze Woche lang werden die Kids fleißig solche Meilen zum Wohl der Umwelt sammeln.

Dreißig Meilen ergeben einen Fuß

Im Rahmen der Aktion werden die Teilnehmer darauf achten, dass sie ihren Schulweg auf umweltschonende Art zurücklegen. Zu Fuß, mit dem Drahtesel oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. "Natürlich sind auch Roller erlaubt", bemerkte Konrektorin Alexandra Schwarz mit einem Lächeln. Die Leh-

rerin moderierte die Auftakt-Party im Schulhof. Zusammen stimmten die Kinder das "Schullied" an.

Die "Grünen Meilen", nach denen die Kinder streben, werden in mitgeführte Heftchen eingetragen, die sie täglich zur ersten Schulstunde ihren Lehrkräften vorlegen. Sie werden im weiteren Verlauf in Form von stilisierten Papierfüßen dargestellt, die symbolisch in den Klassenzimmern aufgehängt werden. Im Zuge dessen landet pro Meile ein Steinchen in einem Sammelglas, woraus sich deren jeweilige Gesamtzahl errechnet. "Dreißig Meilen ergeben einen Fuß", erläuterte Alexandra Schwarz das System. Die Schillerschule nimmt zum achten Mal an der bundesweiten Aktion teil. Organisiert wird sie vor Ort von Lehrerin Simona Herrmann. Sie leitet die dafür zuständige Projektgruppe "Wahrnehmung und Bewegung". Sie befasst sich mit Themen, die gut zu der Aktion "Grüne Meile" passen. "Die Kinder starten dadurch fit und positiv in den Tag", sagte sie. Veränderungen seien unmittelbar zu spüren. Lehrkräfte berichten, dass sich viele ihrer Schüler mit einem Lächeln in die erste Schulstunde setzen würden.

Ein Lächeln zauberte am Freitag auch das aus der Fastnacht bekannte "Gu-

te-Laune-Lied" auf die Gesichter der Kinder. Derart motiviert starteten sie durch, denn "Grüne Meilen", die schon am Wochenende gesammelt werden konnten, fließen mit ein in die Kalkulation. Im vergangenen Jahr haben die Schillerschüler so mehr als 6.000 Meilen gesammelt. Das ist eine beeindruckende Messlatte.

Das Projekt wurde 2002, ausgehend vom "Klima-Bündnis", einem Netzwerk aus Städten, Gemeinden und Landkreisen, ins Leben gerufen, die sich verpflichtet haben, das Weltklima zu schützen. Inzwischen treten unter dem Dach rund 2.000 Mitglieder in 25 europäischen Ländern für die Verringerung der Treibhausgase ein. Das Projekt "Grüne Meile" ist nur ein Baustein von vielen. Jedes Jahr setzen sich allein in Deutschland Tausende Kinder mit Euphorie dafür ein.

Die Menge der an der Schillerschule gesammelten Meilen wird im Mai verkündet und an den Verein Klimabündnis e.V. in Frankfurt übermittelt. Dieser gibt sie im Herbst an die Klimakonferenz der Vereinten Nationen in Antalya weiter. Zusammen mit allen anderen europäischen Ergebnissen sollen sie ein starkes Zeichen für den Klimaschutz senden.

Wörter: 492  
Autor/-in: Manfred Ofer  
Seite: 14  
Ressort: Lokales  
Medienkanal: PRINT  
Mediengattung: Tageszeitung  
Medientyp: PRINT

Ausgabe: Nebenausgabe  
Auflage<sup>1</sup>: 3.905 (gedruckt)  
4.100 (verkauft)  
4.207 (verbreitet)  
Reichweite<sup>2</sup>: 0,01752 (in Mio)

Urheberinformation: (C) 2026 Echo Zeitungen GmbH

<sup>1</sup>IVW 4/2025

<sup>2</sup>AGMA ma 2025 Tageszeitungen